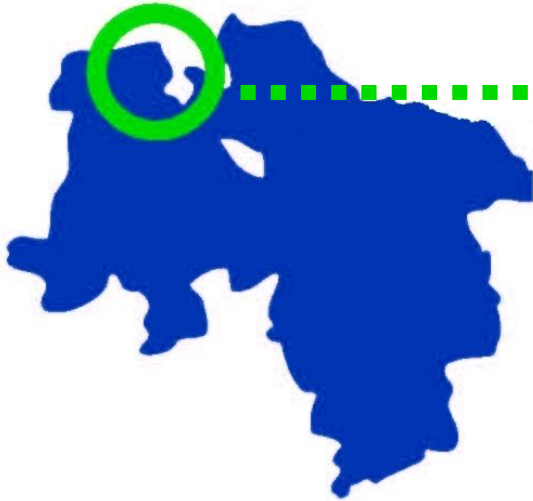




Breitbandausbau im LK Friesland 2009 - 2011

- **Breitbandversorgung im LK Friesland**
- **Fördergrundsätze**
- **Förderprogramme**
 - **Clustergebiete / KP-II**
 - **GAK-Förderung**
 - **weitere Fördermöglichkeiten**
- **privatwirtschaftlicher Ausbau**
- **Fazit und Ausblick**

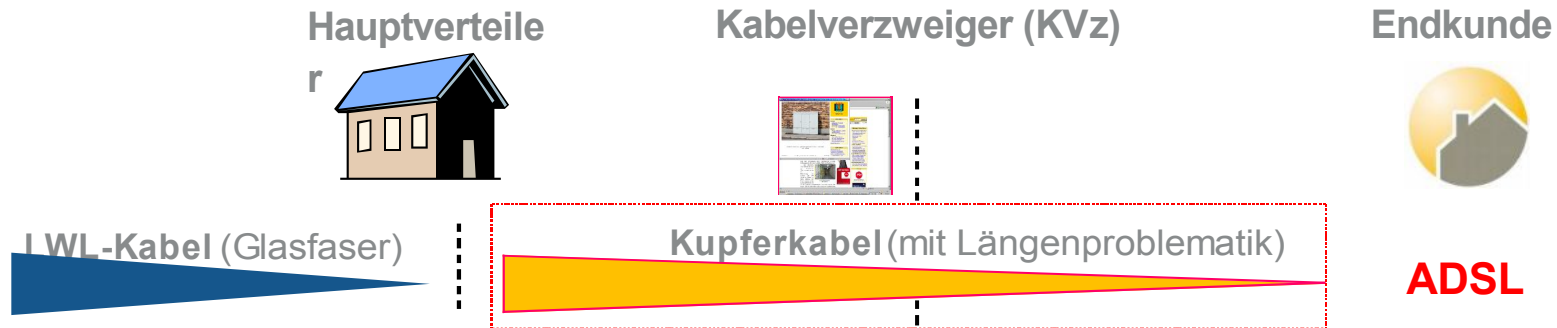
Breitbandversorgung im LK Friesland

Landkreis Friesland

- **Breitbandinfrastruktur ist technische Basisinfrastruktur**
- **wichtiger Standortfaktor für Unternehmen und Haushalte**
- **Wachstumsmotor in einer wissensbasierten Wirtschaft**
- **wichtiger Bestandteil der zukünftigen Daseinsvorsorge (E-Government, E-Learning)**
- **Einordnung in die MEZ/HSP des Landkreises**
 - **MEZ 3:** Standortqualitäten ausbauen und sichern - HSP 24: Breitbandversorgung ausbauen
 - **MEZ 6:** Bürger- und kundenorientierte Verwaltungsmodernisierung - HSP 39: Internetbasierte Kommunikation ausbauen

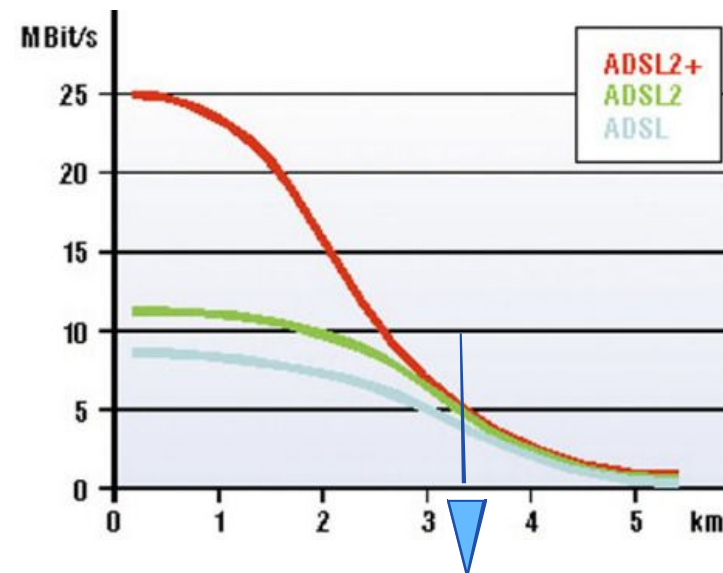
Breitbandversorgung im LK Friesland

Landkreis Friesland



Reale Bandbreiten abhängig von:

- Leitungsquerschnitt
- Länge
- Anzahl angeschlossener Kunden



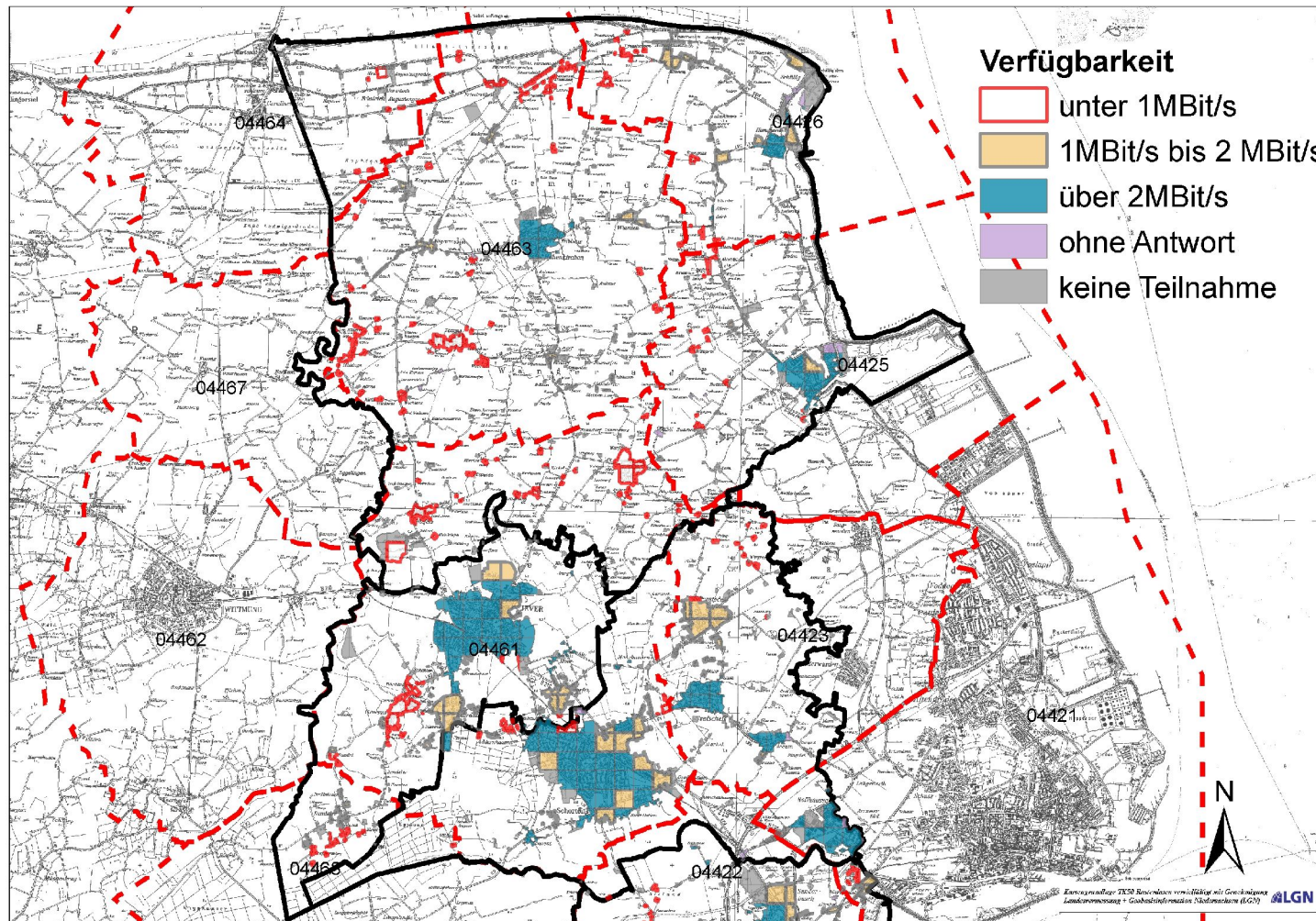
- **Breitbandinfrastruktur und -dienstleistungen unterliegen dem (freien) Wettbewerb**
- **keine Pflicht zur Grundversorgung vgl. mit Telefon, Gas, Wasser etc.**
- **EU-Beihilfe Regelungen sind zu beachten**
 - Nachweis des Bedarf bei Haushalten und Unternehmen
 - Markterkundung durch Interessenbekundungsverfahren
 - Nachweis des Marktversagens
 - technikneutrale Förderung
 - diskriminierungsfreier Zugang zur geschaffenen Infrastruktur
- **gefördert wird nur die Wirtschaftlichkeitslücke = (Investitionskosten+Betriebskosten) - Erlöse**
- **Förderprogramme oder -maßnahmen müssen durch die EU-Kommission ratifiziert werden**

- **Ermittlung der Unterversorgung als 1. Schritt der Förderung**
- **Befragung von ca. 44.000 Haushalten**
- **Rücklauf: 3.400 Fragebögen (ca. 6,5%)**
- **Kernergebnisse der Umfrage 2009 :**
 - ca. 4% der Haushalte verfügen über gar keinen Internetanschluß
 - ca. 9,5% der Haushalte können nur einen ISDN- oder Modemanschluß nutzen
 - ca. 7,5% der Haushalte verfügen über einen Anschluß kleiner DSL 1000
 - ca. 1,6 Mbit/s beträgt die durchschnittliche erreichte Anschlußgeschwindigkeit und liegt damit insgesamt unter der Fördergrenze von 2 Mbit/s
 - ca. 21% haben bereits erfolglos versucht einen (höherwertigen) Anschluss zu beauftragen
 - ca. 69% wünschen sich einen Internetanschluß mit mehr als 6 Mbit/s
 - ca. 29% nutzen das Internet ausschließlich beruflich oder für berufliche und private Zwecke

Förderprogramme

Clustergebiete

Landkreis Friesland

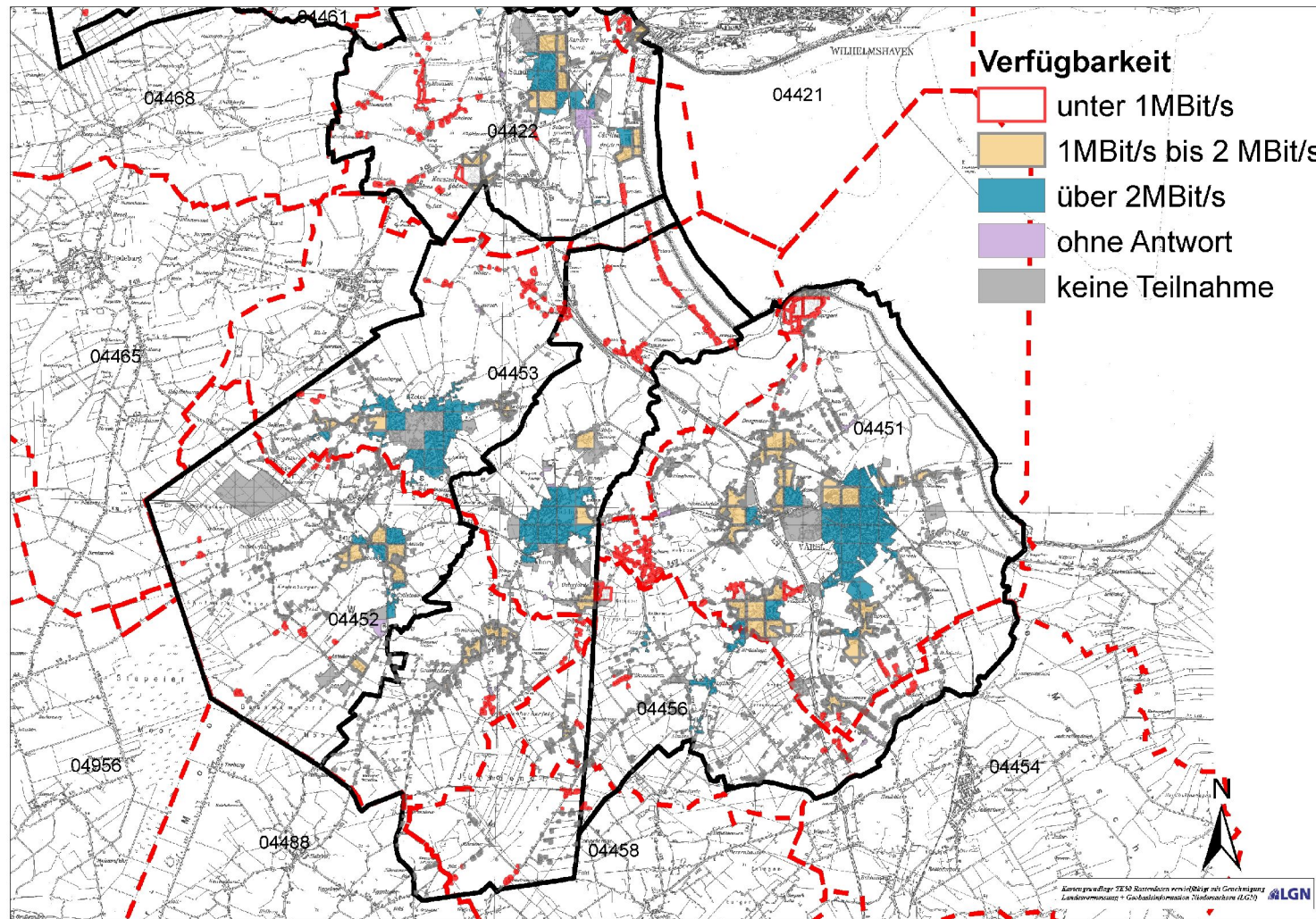


Ausgangslage
2009

Nordkreis

Förderprogramme Clustergebiete

Landkreis Friesland



Ausgangslage
2009

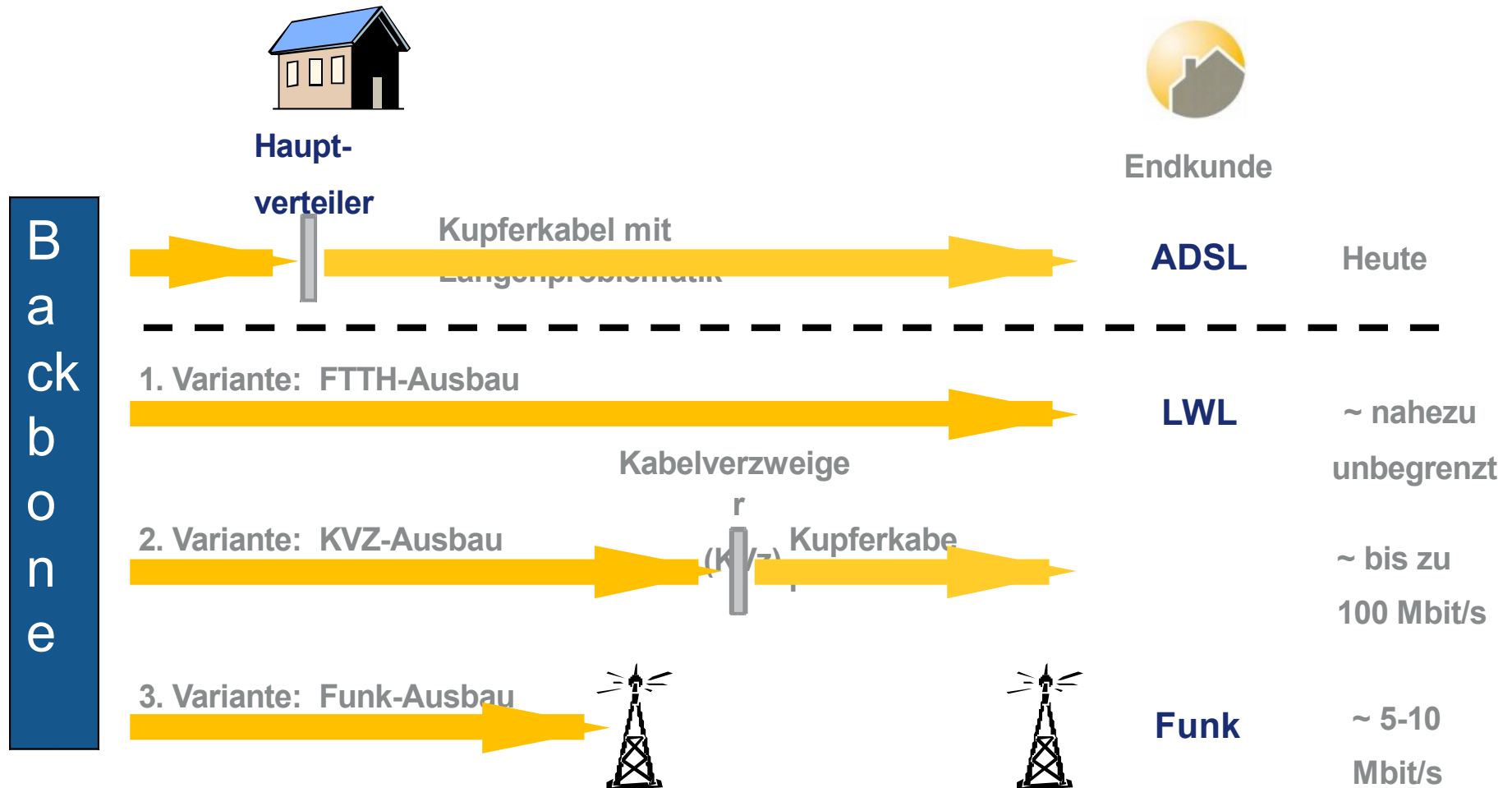
Südkreis

Konjunkturpaket II / Clusterförderung (abgeschlossen)

- Förderung durch das Land Niedersachsen (MW) und den Bund
- Förderschwelle: 1 Mbit/s
- Zeitraum: 2009 - 2011
- **im Landkreis Friesland**
 - Ausbau durch die EWE im Cluster Nordwest (Emsland - Cuxhaven)
 - Erschließung von 30 Kabelverzweigern durch LWL (Glasfaserkabel)
 - Anzahl der erschlossenen Gebäude: ca. 2.800
 - Investitionssumme: 2,3 Mio. EUR (EWE)
 - Wirtschaftlichkeitslücke: ca. 1,6 Mio EUR
 - Eigenanteil Landkreis: ca. 200.000 EUR, davon 100.000 EUR durch den LK und 100.000 EUR durch die profitierenden Städte/ Gemeinden

Breitbandversorgung im LK Friesland

Landkreis Friesland



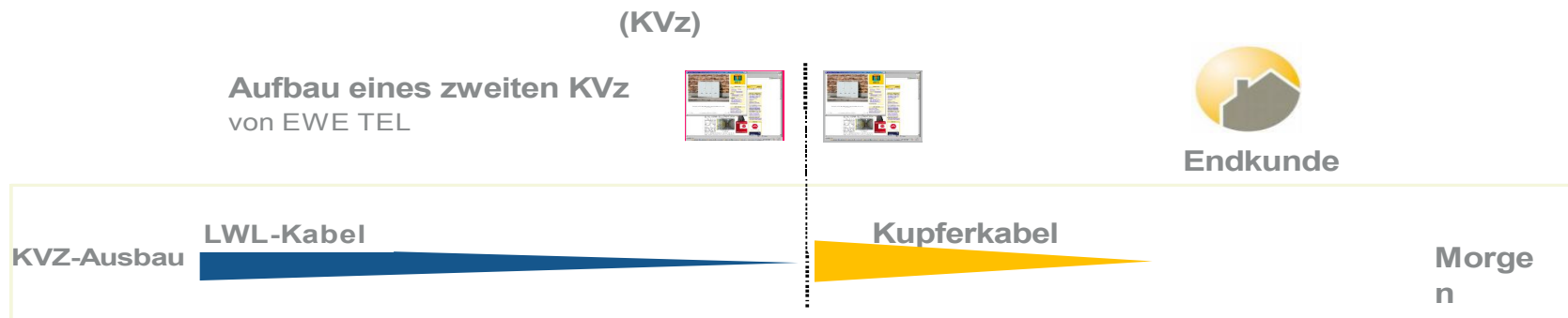
Förderprogramme Clustergebiete

Landkreis Friesland

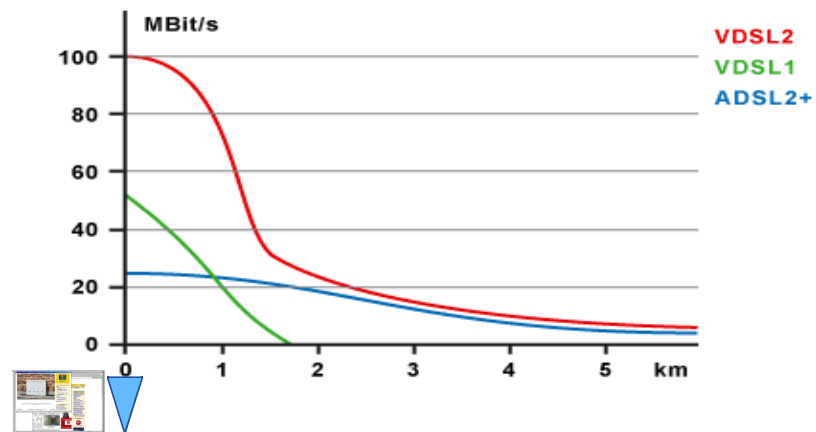
R

Der KVZ-Ausbau

(hier VDSL2-Technologie)



- Mit der VDSL2 Technik werden auch noch in 1,5 km Entfernung hohe Bandbreiten erzielt.
- Ca. 80% der Haushalte befinden sich in der Regel in einem Umkreis von 1,5 km zum KVZ

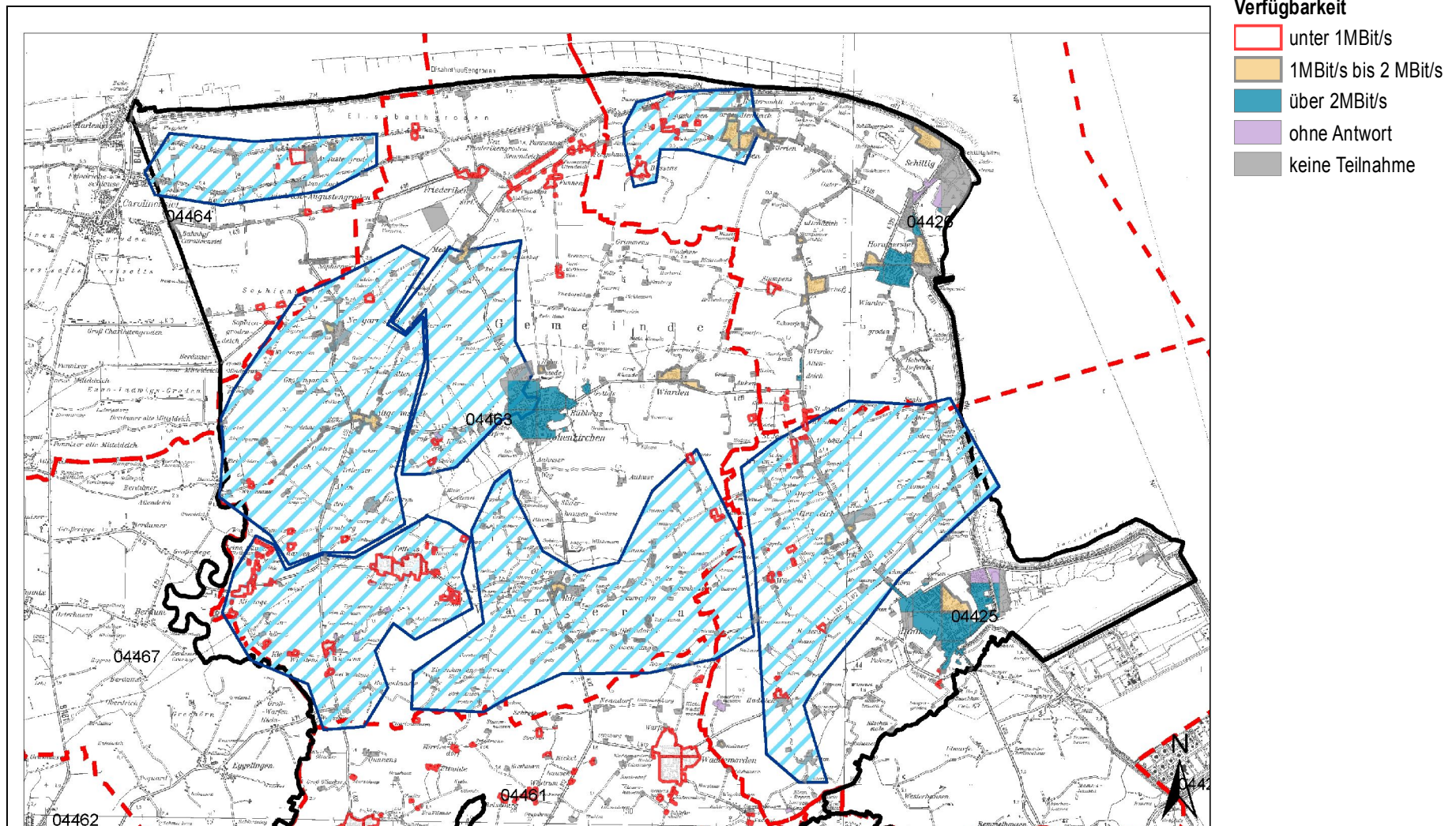


Förderprogramme

Clustergebiete

Landkreis Friesland

Clusterförderung - Nordkreis



01.03.2012

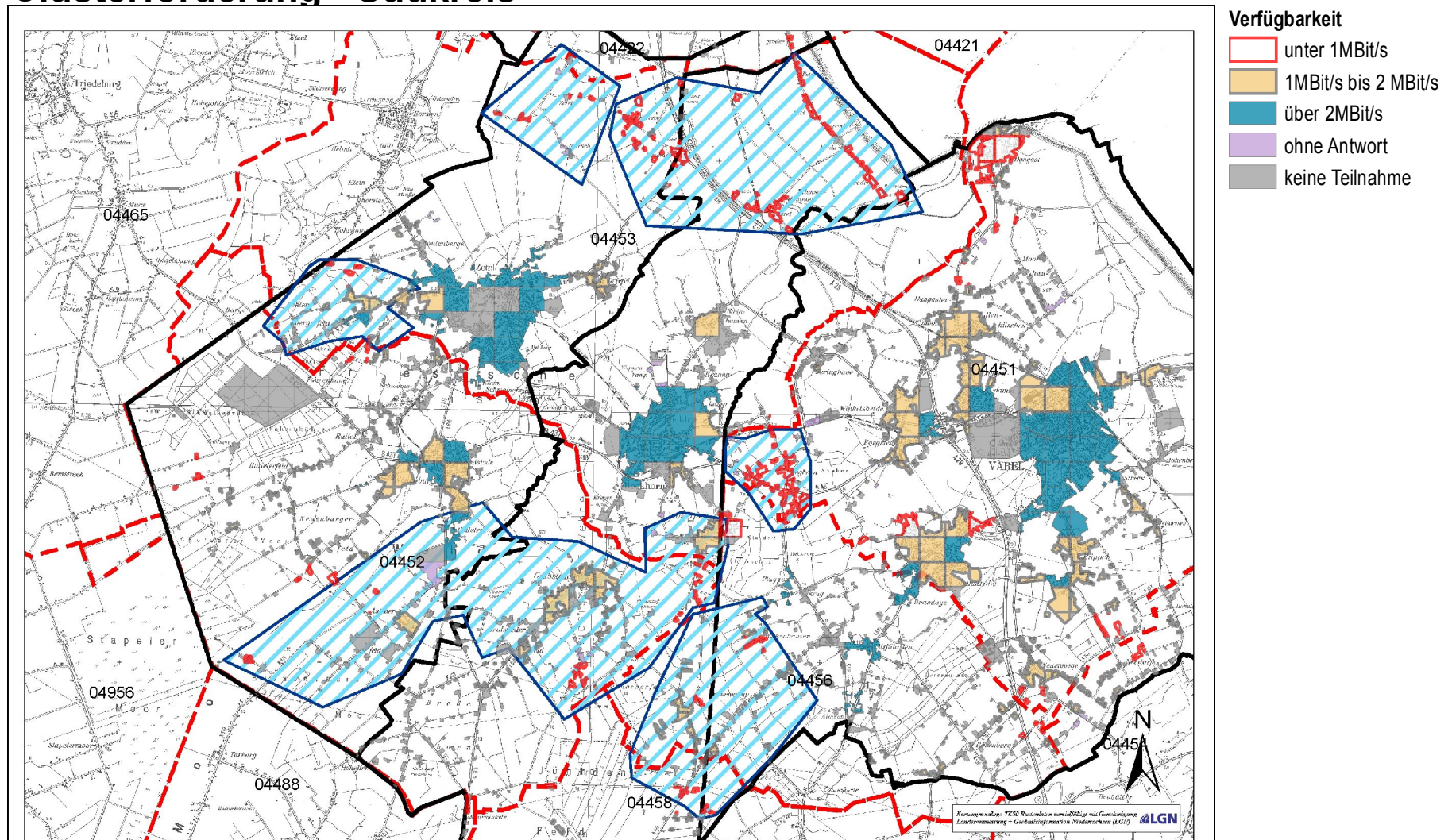
12

Förderprogramme

Clustergebiete

Landkreis Friesland

Clusterförderung - Südkreis

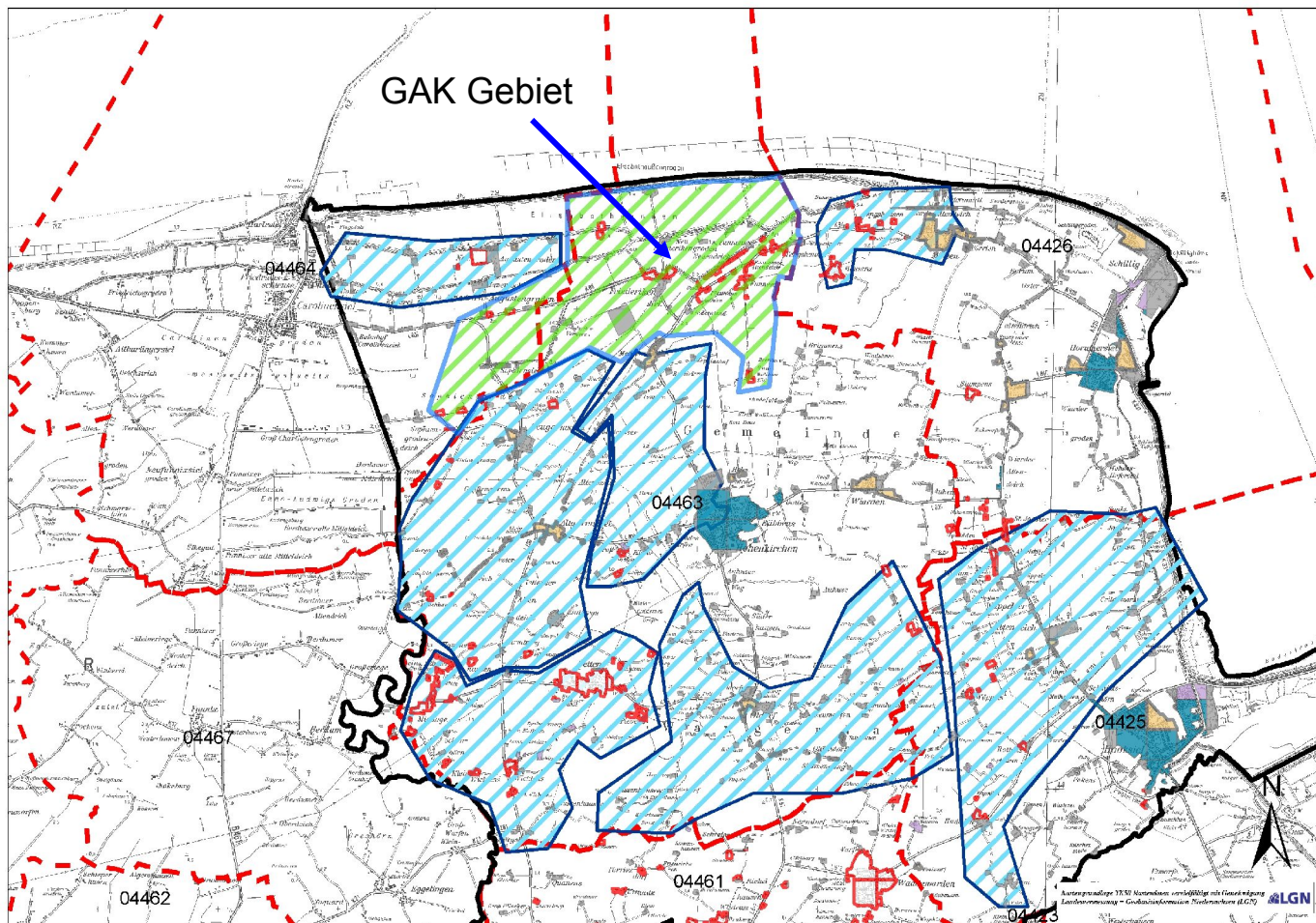


- **GAK-Förderung**
 - zur Verbesserung der Versorgung besonders land- und forstwirtschaftlicher Unternehmen
 - kann die Lücken der Clusterförderung schließen
 - Fördervolumen landesweit: 2,5 Mio. EUR und Förderquote: 90%
- **im Landkreis Friesland**
 - geförderte Gebiete 2011: Wangerland Funnens und Sande Dykhausen
 - Ausbau durch die Firma JuDSL (Esens) per Funk
 - förderfähige Wirtschaftlichkeitslücken: 39.987 EUR und 38.999 EUR
 - Eigenanteil LK und Gemeinden (50/50): 3.998 EUR und 3.899 EUR
 - seit 01/2012 in Betrieb und buchbar

Förderprogramme

GAK-Förderung

Landkreis Friesland



GAK Gebiet
Funnens

Fläche: 13,5 qkm

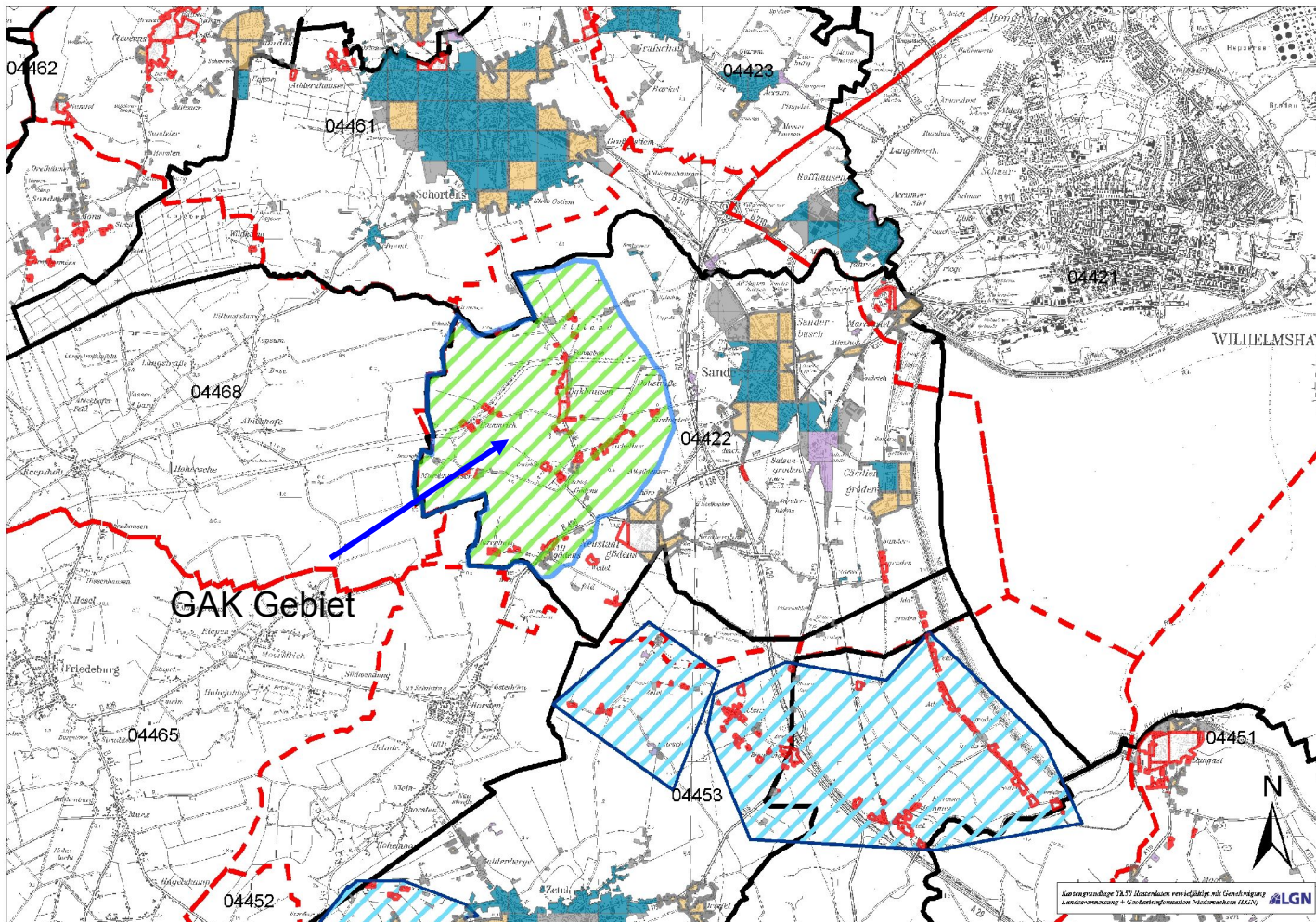
Gebäude: 141

LW-Betriebe: 23

Förderprogramme

GAK-Förderung

Landkreis Friesland



GAK 2012

- verbleibende großflächige Versorgungslücken im Südkreis
- gleichzeitig zu geringe Rücklaufquote bei der Umfrage 2009
- zum Nachweis des Bedarfs war eine Nacherhebung erforderlich

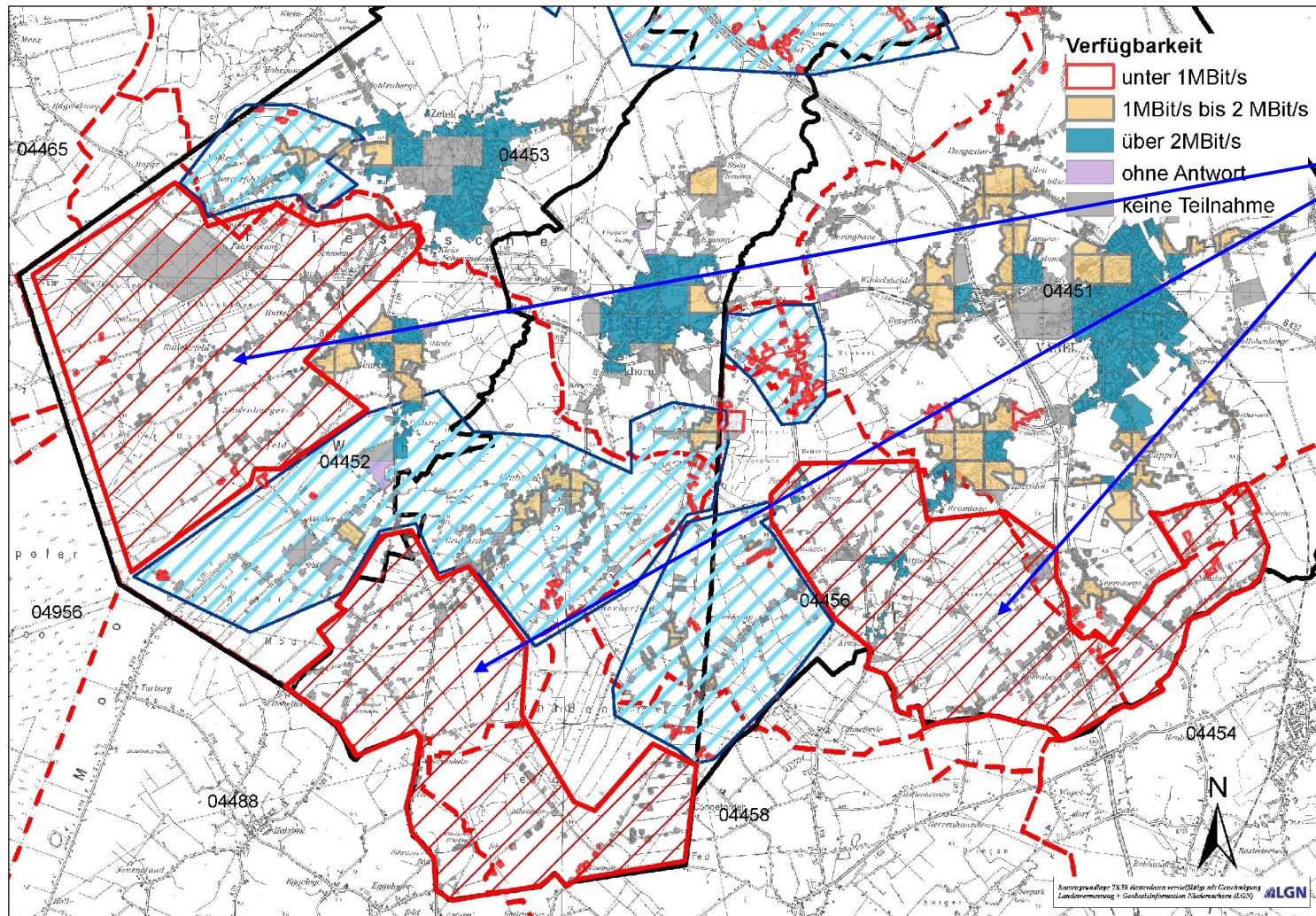
Ortsteil	qkm	Adressen	Einwohner	EW _Dichte	LW _Betrieb
Zetel-Ruttelerfeld	23,55	276	760	32	48
Bockhorn-Bredehorn	19,30	201	575	28	52
Varel-Rosenberge	20,84	450	k. A.	k. A.	75

- Verteilung durch die Ortsvorsteher
- Rücklauf: ca. 330 von rund 930 Fragebögen

Förderprogramme

GAK-Förderung

Landkreis Friesland

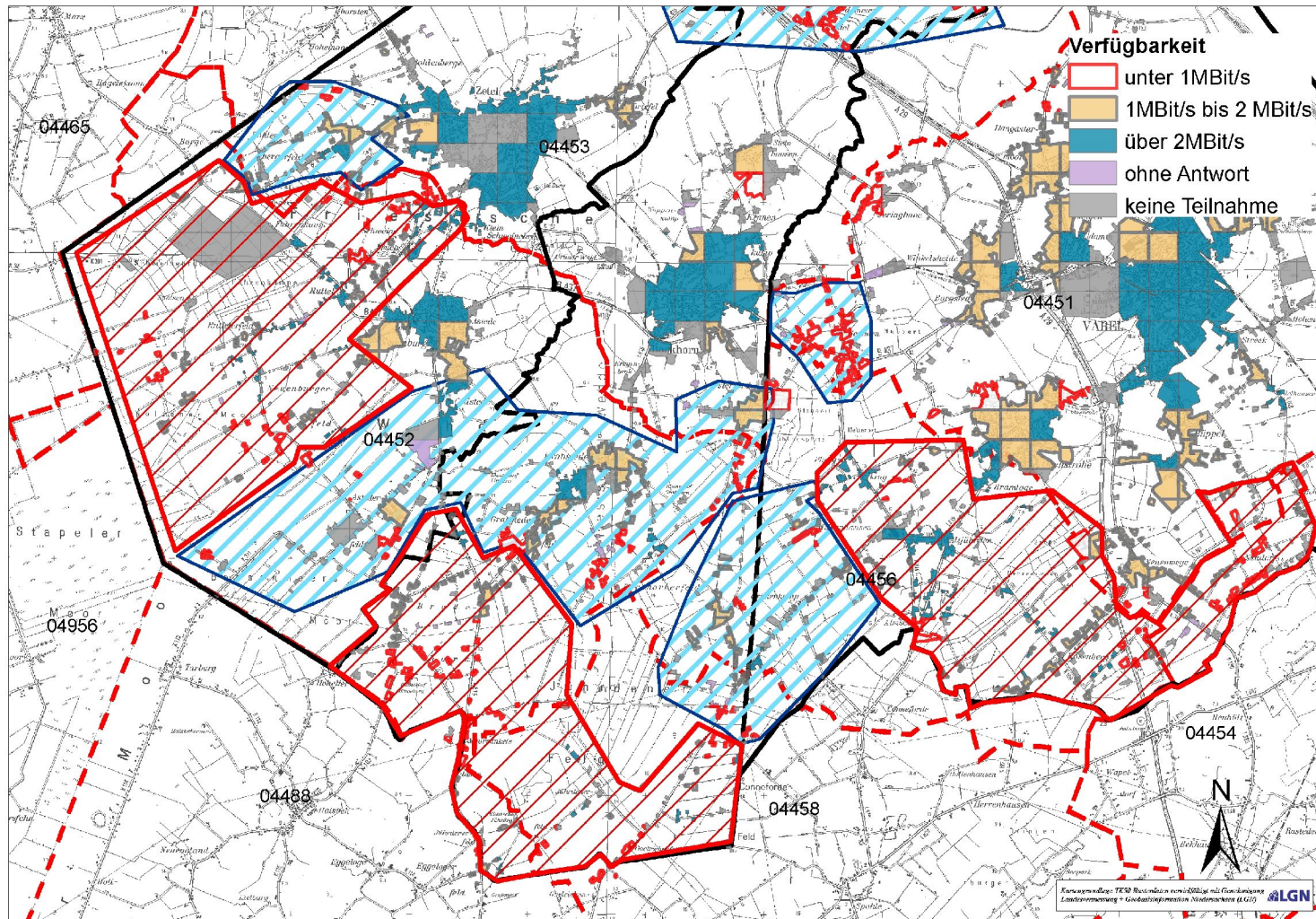


**Nacherhebungs-
gebiete 2011**

Förderprogramme

GAK-Förderung

Landkreis Friesland

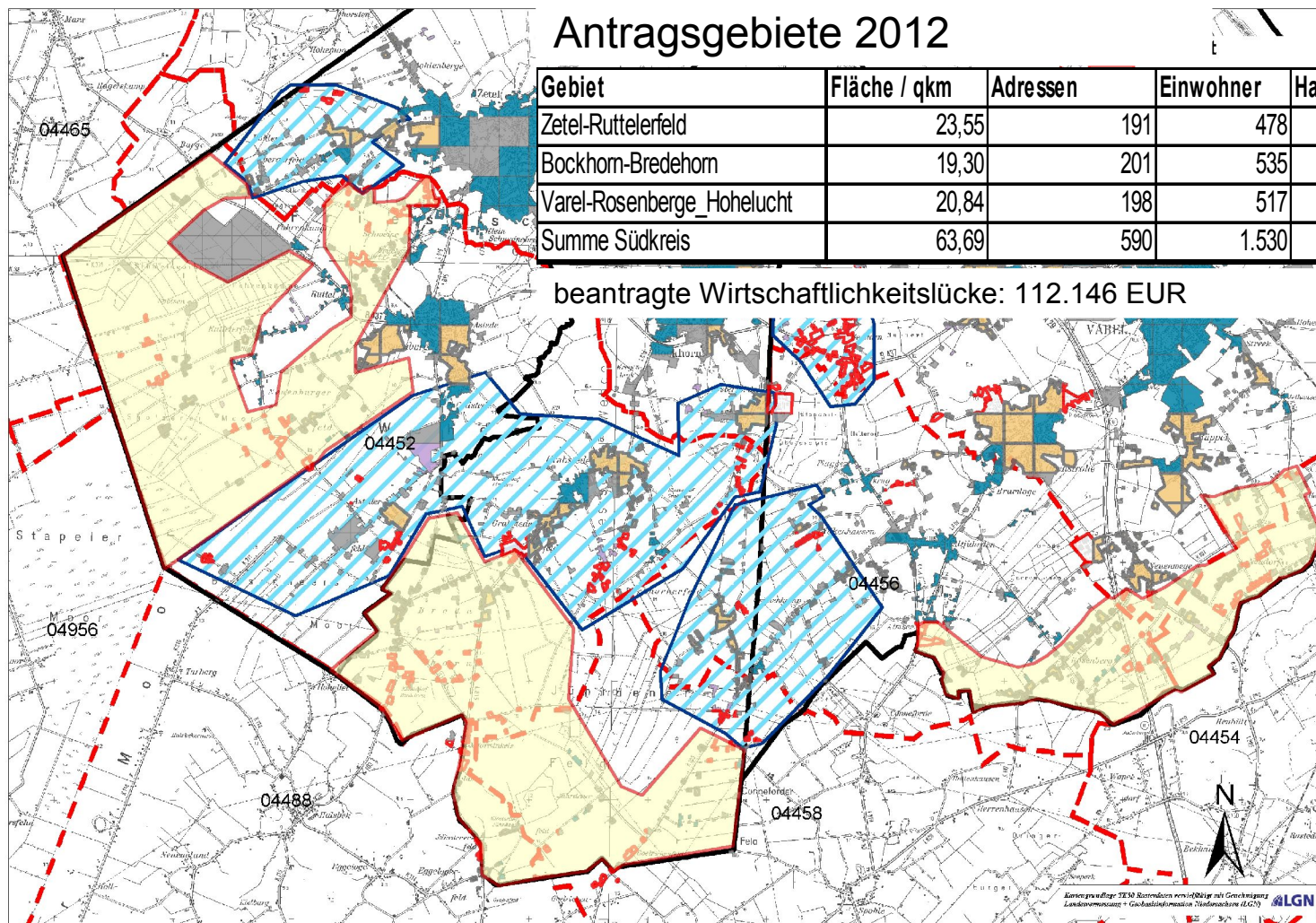


Ergebnisse
Umfrage 2011

Förderprogramme

GAK-Förderung

Landkreis Friesland



Förderprogramme

weitere Fördermöglichkeiten



Landkreis Friesland



- **EFRE (EU/Land)**
 - Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und dem Fokus auf den Mittelstand
 - Infrastruktur zur Errichtung eines Breitbandzugangs inkl. Planungs- und Erschließungsaufwand
 - Förderquote: 50%
- **Bundesrahmenregelung Leerrohr**
 - Verlegung von Leerrohren oder Kabelsystemen durch die öffentliche Hand
 - sinnvoll nur bei größeren Infrastrukturmaßnahmen
 - Verkauf / Vermietung von Rohren oder Kabelsystemen an Netzbetreiber

- **Ausbau durch die EWE**
 - Erschließung von 6 Gewerbegebieten, z. B. Winkelsheide, Ostiem, Bulhamm
 - Ortschaft Varel-Dangast in 2011 (Winterpaket)
- **Ausbau durch die Arche NetVision (Funk) (<http://www.arche.net>)**
 - Wangerland - Waddewarden seit Anfang 2011
 - Schortens - Sillenstede seit Anfang 2011
- **LTE-Ausbau**
 - Verwendung der Frequenzen des analogen TV-Signals (digitale Dividende)
 - Ausbau durch die Mobilfunkunternehmen
 - noch keine verlässliche Gebietskulisse oder Leistungsfähigkeit

- die Grundversorgung mit Breitbandanbindungen ist das primäre Ziel der Förderung im Landkreis Friesland
- diese ist in weiten Teilen bei Genehmigung der GAK-Anträge auch gegeben
- dabei wird eine 100%-Abdeckung nie möglich sein -> Technologiemix wichtig
- die Wichtigkeit kompakter Siedlungsstrukturen wird auch bei dieser Infrastruktur deutlich
- mit der NGA-Technologie (ab 50 Mbit/s) steht schon die nächste Herausforderung vor der Tür
- weitere Informationen zum Thema auch unter:
www.breitband-niedersachsen.de